

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland • Mitglied der „International Amateur Radio Union“

DARC e.V. Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 33/2011, 33. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 18. August 2011, 17:30 UTC)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schrifffassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 33 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 33. Kalenderwoche 2011. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- IARU-Delegierte tagten in Sun City
 - Stratosphären-Ballonstart am 27. August
 - 43. DNAT in Bad Bentheim
 - 56. UKW-Tagung und 6. Viadrina am zweiten Septemberwochenende
 - Neuer Amateurfunkmarkt in Saarbrücken geplant
 - Funkbetrieb auf den Bändern
 - BEMFV kurz erklärt. Heute Teil 20: Eingeschleifte Geräte in der Antennenzuleitung
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

IARU-Delegierte tagten in Sun City

Die 22. IARU-Region 1 Konferenz – und die erste auf dem afrikanischen Kontinent – tagte vom 13. bis 18. August in Sun City/Südafrika. Delegierte der IARU-Mitgliedsverbände aus Europa, Afrika und Russland berieten über wichtige Fragen des Amateurfunks. Zur Konferenz-Eröffnung gab es zunächst diverse Grußbotschaften, u.a. vom südafrikanischen Amateurfunkverband SARL, der ITU und der IARU. IARU-Präsident Hans Blondeel Timmerman, PB2T, sprach in seiner Eröffnungsrede in erster Linie davon, dass die Funkamateure ihr Problem nicht bei technischen Einschränkungen zu suchen hätten. Vielmehr sei es derzeit wichtig, etwas für die Verjüngung zu tun, andernfalls sterbe die Spezies Funkamateur in den nächsten Jahren aus. Der DARC e.V. stellt dieses Jahr mit Jörg Jährig, DJ3HW, Jochen Berns, DL1YBL, Fabian Kurz, DJ1YFK, Kai Pastor, DGØYT, die jüngste Delegation. Thilo Kootz, DL9KCE, wurde mit der größten Anzahl von Stimmen (40) ins IARU-Region-1 Executive Committee gewählt. Ebenso wurde der Antrag des DARC, sich um die Ankerkennung von CW als Weltkulturerbe zu bemühen, angenommen. Rainer Flößer, DL5NBZ, wurde als IARU-Region-1 ARDF Working Group Chairman im Amt bestätigt. Der Ort der nächsten IARU-Region-1-Konferenz im Jahr 2014 wurde auf Varna/Bulgarien festgelegt. Weitere Informationen zur Konferenz gibt es in englischer Sprache im Internet [1].

Stratosphären-Ballonstart am 27. August

Die Elektronik- und Amateurfunk-AG der Eichenlaubschule in Weiskirchen im Saarland plant in Zusammenarbeit mit der Jugendgruppe des Ortsverbandes Schwarzwälder Hochwald (Q21) und des AATIS e.V. am 27. August um 10:30 Uhr Ortszeit den Start eines Stratosphärenballons. Neben der Aussendung von Telemetrie, GPS-Position und Sprachansage auf 145,2 MHz sollen weitere Messdaten von Sensoren, wie Geiger-Müller-Zähler und Kraftmesser zur Ermittlung des freien Falls, aufgezeichnet werden. Aufgrund der zu erwartenden Flughöhe von bis zu 30 km bis zum Platzen des Ballons werden die Signale in weiten Teilen Deutschlands zu empfangen sein. Das Ballonteam wird während

des Einsatzes im Packet-Radio-Convex auf Kanal 55 erreichbar sein. Weitere Informationen zu dem Schul- und Amateurfunkprojekt finden Sie auf der OV-Webseite [2]. Die Veranstalter bitten um Unterstützung mit Aufzeichnung der Aussendungen und zeitnahen Empfangsberichten, damit die Nutzlast erfolgreich geborgen und den Schülern die gesammelten Daten zur Verfügung gestellt werden können.

43. DNAT in Bad Bentheim

Die 43. Deutsch-Niederländischen Amateurfunkertage, kurz DNAT, finden vom 25. bis 28. August in Bad Bentheim statt. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm, u.a. mit Mobil-Wettbewerben, Stadtquiz, Peilveranstaltungen, Geräteausstellung, Flohmarkt, verschiedenen Treffen und Hamfest. Ein Höhepunkt ist am Freitag um 15 Uhr die Verleihung der „Goldenen Antenne“ durch die Stadt Bad Bentheim. Weitere Informationen zu den 43. DNAT finden Sie im Internet [3].

56. UKW-Tagung und 6. Viadrina am zweiten Septemberwochenende

Am zweiten Septemberwochenende laden zwei Amateurfunkveranstaltungen zum Besuch ein: die 56. UKW-Tagung in Weinheim bzw. Bensheim und das 6. Ham Radio Meeting Viadrina in Frankfurt/Oder. Die Hauptveranstaltung der UKW-Tagung mit Vorträgen, Flohmarkt und Ausstellern ist am Samstag in der Karl Kuebel Schule Bensheim. Weiterer Veranstaltungsort mit Rahmenprogramm ist das Clubgelände des OV Weinheim (A20) DLØWH am gesamten Wochenende. Die Vorträge befassen sich u.a. mit den Themen SDR mit Hilfe der Grafikkarte, Messungen über das HAMNET und Visualisierung der Messwerte, die Software Radio Mobile oder die Entwicklung einer zirkular polarisierten Patchantenne für 2,45 GHz mit Sonnet Lite. Weitere Details gibt es auf der Veranstaltungswebseite [4].

Die Messehallen in Frankfurt/Oder sind am Samstag Schauplatz der Viadrina, mit Beginn ab 8.30 Uhr. Neben den Veranstaltern, das sind die DARC-Distrikte Berlin und Brandenburg, die DL-QRP-AG, die Fachzeitschrift FUNKAMATEUR und das QRPproject werden auch andere Interessengruppen mit Infoständen und Informationsmaterial anwesend sein. Vorträge befassen sich u.a. mit der Arbeit im Ortsverband, HAMNET, der störstärkeren Kommunikation SAWAS auf UKW oder dem Beruf des Funkoffiziers. Auch hier kann man weitere Informationen auf der Veranstaltungswebseite nachlesen [5].

Neuer Amateurfunkmarkt in Saarbrücken geplant

Als Ersatz für die AMTEC wird in Saarbrücken ein neuer Amateurfunkmarkt geplant. Dieser soll am 13. November ab 8 Uhr auf dem Messegelände Saarbrücken stattfinden. Die Funkamateure von der Saar konnten mit dem Flohmarktbetreiber eine Kooperation eingehen, um einen Amateurfunkbereich in den Hallen zu installieren. Das heißt, es gibt einen Funk- und einen allgemeinen Flohmarktbereich. Für Besucher soll sich ein niedrigerer Eintritt bei einem höheren allgemeinen Angebot ergeben. Da die Entscheidung für diesen Amateurfunkmarkt noch jung ist, sind noch einige Dinge abzuklären. Aktuelle Informationen für Besucher und Aussteller gibt es bereits jetzt auf der Webseite des OV Saarlouis (Q09) [6].

Funkbetrieb auf den Bändern

Am International Lighthouse-/Lightship Weekend am 20./21. August ist ein Team des Ortsverbandes Karlsruhe vom Leuchtturm Campen unter dem Sonderrufzeichen DA2Ø11LH von 160 m bis 10 m in SSB und CW aktiv. Die Leuchtturm-Nummern lauten ILLW DE0048, FED-004, GLHA 13. QSL via Büro oder DH3WO.

Die Katastrophenschutzeinheit Nottfunk Kreis Wesel wird am gleichen Wochenende im Rahmen des 3. Moerser Drachenfestes unter dem Rufzeichen DLØM Monoband-Vertikalantennen für 80 bis 10 m testen. Dabei werden Drachen großer Tragkraft – bis 100 kg – mit einer Flughöhe bis zu 100 m verwendet. Es wird in CW, SSB und Digitalmodes gefunkt. Berichte, auch per E-Mail [7], sind erwünscht.

Eine große Gruppe der Telford and District Amateur Society wird vom 19. bis 24. August als GP3ZME/P von der Kanalinsel Guernsey, IOTA-Nummer EU-114, aus funken. Betrieb ist von 80 bis 2 m sowie auf den SHF-Bändern geplant. Die QSL geht via G3ZME.

BEMFV kurz erklärt. Heute Teil 20: Eingeschleifte Geräte in der Antennenzuleitung

Martin, DL1DCT, sandte folgende Frage ein: „In meine Antennenleitung habe ich ein Filter und einen Umschalter eingeschleift – muss ich hier eine Änderungsmeldung abgeben?“
Antwort: Beide eingeschleiften Objekte haben dämpfende Wirkung. Mithin sinkt die der Antenne zugeführte Leistung und damit auch die EIRP und der resultierende Sicherheitsabstand. Der Sicherheitsbereich ist also definitiv kleiner als der bisher angezeigte. Ein Änderungsmeldung bzw. Neuanzeige ist nicht erforderlich.

Aktuelle Conteste

20. August: SARTG RTTY Contest (Abschnitte 1 und 2)

20. bis 21. August: DARC HF-Fax-Contest, Keymen's Club of Japan Contest und North American QSO Party

21. August: SARTG RTTY Contest (Abschnitt 3)

27. August: Aktivitätswettbewerb Distrikte H, S, W

27. bis 28. August: YO DX Contest und SCC RTTY Championship

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 8/11 auf S. 591.

Der Funkwetterbericht vom 17. August, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 10. bis 16. August: Nachdem sich die Sonnenfleckengruppe 1263 am 9. August mit dem X-Flare von der uns zugewandten Sonnenseite verabschiedete und über den westlichen Sonnenrand rotierte, wurde es sehr schnell ruhig auf der Sonne. Und dies ausgerechnet zum WAE Contest. Der solare Flux fiel von 98 auf 83 Einheiten und stieg bis heute auf 90 Einheiten. Die Sonnenfleckenzahlen fielen von 54 auf Null am 14. August und steigen wieder, da die neue Fleckengruppe 1271 mit einem C-Flare aufwartete und damit nicht nur aus einem Einzelfleck besteht. Das geomagnetische Feld war bis zum 13. August nur leicht gestört, seitdem steigt die Intensität des Sonnenwindes durch den Einfluss des koronalen Loches CH471 an. Die Kurzwellenausbreitung war auf den mittleren Frequenzen 40, 30, 20, und 17 m gut, auf 15 und 12 m gab es nur wenige brauchbare Öffnungen. Ein paar Sporadic-E-Überraschungen erfreuten uns auf 10 und 6 m, und kräftige Sternschnuppen sorgten für gute Meteorscatterverbindungen auf 2 m.

Vorhersage bis zum 24. August:

Der „Flaremacher 1263“ wird erst am 24. August wieder für uns sichtbar. Hoffen wir, dass es ihn dann noch gibt. Am 18. oder 19. August erscheint die alte Region 1260. Das koronale Loch CH472 wird bis zum 19. August das geomagnetische Feld beeinflussen, ansonsten sind nur geringe Störungen vorhergesagt. Die Kurzwellenausbreitung auf den unteren Bändern 160, 80 und 40 m wird langsam herbsterlicher und damit graylinetauglicher. Von 40 bis 17 m bleiben gute DX-Möglichkeiten in alle Kontinente bestehen, und auch die Ausbreitungsbedingungen auf 15 m werden ganz langsam besser. Zunächst aber bleibt die Sonnenaktivität ruhig. Ab dem 24. August könnte es wieder steiler aufwärts gehen.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:02; Melbourne/Ostaustralien 21:03; Perth/Westaustralien 22:51; Singapur/Republik Singapur 23:04; Tokio/Japan 20:00; Honolulu/Hawaii 16:10; Anchorage/Alaska 14:10; Johannesburg/Südafrika 04:35; San Francisco/Kalifornien 13:27; Stanley/Falklandinseln 11:06; Berlin/Deutschland 03:51.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:51; San Francisco/Kalifornien 03:00; Sao Paulo/Brasilien 20:50; Stanley/Falklandinseln 20:57; Honolulu/Hawaii 05:00; Anchorage/Alaska 05:49; Johannesburg/Südafrika 15:48; Auckland/Neuseeland 05:47; Berlin/Deutschland 18:28.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcoverlag.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchssprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://www.iaru2011.org.za>

[2] <http://www.dl0wr.de>

[3] <http://www.dnat.de>

[4] <http://www.ukw-tagung.org/>

[5] <http://www.ham-radio-viadrina.org/>

[6] <http://www.darc.de/distrikte/q/09/amateurfunkmarkt-saarbruecken-2011-ex-amtec/>

[7] Marcus Heger, DL1MH, marcus@dl1mh.de

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx/>